



Mainz, 05.12.2025

An die
Beschwerdeführerinnen und Beschwerdeführer

Programmkritik zur Sendung ZDF-Morgenmagazin vom 13.10.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihren Zuschriften sprechen Sie die Sendung „ZDF-Morgenmagazin“ vom 13.10.2025 an.

Die Sendung hatte die unmittelbar bevorstehende Freilassung der israelischen Geiseln durch die Hamas zum Thema. Im Gegenzug hierfür wurden in Israel inhaftierte palästinensische Gefangene entlassen. Sie kritisieren die Moderation von Dunja Hayali, konkret die Formulierung „palästinensische Geiseln“, die „eine Gleichstellung mit den israelischen Geiseln der Hamas“ herstelle.

In der Moderation ist Moderatorin Dunja Hayali ein Fehler unterlaufen. Der Ausdruck „palästinensische Geiseln“ hätte nicht verwendet werden dürfen. Richtig wären die Begriffe „palästinensische Gefangene“ oder „palästinensische Häftlinge“ gewesen. Bei dem Fehler handelte es sich für den Zuschauer erkennbar nicht um eine absichtlich gewählte Formulierung, sondern um einen Versprecher. Dunja Hayali stockte während der Moderation offensichtlich und suchte nach der korrekten Formulierung, die ihr in diesem Moment der Live-Situation nicht einfiel. Während der vierstündigen Sendung wurde sowohl vor als auch nach der von Ihnen benannten Stelle die korrekte Formulierung genutzt.

Dunja Hayali hat sich im Nachhinein auf ihrem Instagram-Account persönlich für ihre Wortwahl entschuldigt. Kurz nach Ausstrahlung der Sendung wurde der Fehler zudem auf dem Korrekturen-Portal des ZDF eingeräumt und korrigiert. Damit wurde Ihrem berechtigten Anliegen abgeholfen.

An gleicher Stelle wurde die in der Sendung eingeblendete Bauchbinde „Aufatmen in Israel – Austausch der Geiseln hat begonnen“ korrigiert. Richtigerweise hätte es heißen müssen: „Aufatmen in Israel – Freilassung von israelischen Geiseln hat begonnen“. Wie mir die Redaktion berichtet, war dieser Fehler der Hektik während der Sendung mit ihren vielen Live-Elementen geschuldet. So kam die unpräzise Formulierung zustande, was die Redaktion sehr bedauert.

In der Hoffnung, Ihre Bedenken mit meinen Ausführungen ausgeräumt zu haben, würde ich mich freuen, wenn Sie dem ZDF-Programm auch weiterhin als interessierte und kritische Zuschauer erhalten bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Norbert Himmler